

8. Juli 2005

Stellungnahme zur Consultationsphase CP06

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir nehmen Bezug auf den Rundbrief vom 13. April 2005 bezüglich der FINREP-Anhörung und möchten Ihnen hiermit unsere Stellungnahme mitteilen.

Grundsätzlich betrachten wir ein einheitliches europäisches Meldewesen aus Gründen des Wettbewerbs, der Kosten und der Vergleichbarkeit der daraus abzuleitenden Aussagen als sinnvoll. Voraussetzung hierzu ist jedoch, dass tatsächlich alle an der CEBS angeschlossenen Länder an dieser Vorgehensweise partizipieren und Ihre Meldungen auf der gleichen Datenbasis aufsetzen.

Nach unserem jetzigen Kenntnisstand wird eine Umstellung des Meldewesens zum Beispiel von HGB auf IAS von der Bundesrepublik Deutschland nicht verfolgt. Daher sehen wir eine Diskrepanz zum Luxemburger Meldewesen, dessen Umstellung auf IAS Fair Value bei der Aufsichtsbehörde bereits in der Planung ist.

Für weitere Fragen stehen Ihnen Herr Eschle (Tel. 00352 3409 4909, Thomas.Eschle@dekabank.lu) sowie Herr Kettermann (Tel. 00352 3409 4915, Marc.Kettermann@dekabank.lu) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

DekaBank Deutsche Girozentrale
Luxembourg S.A.